

Lovely Christmas

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Nichtvorhandene Weihnachtsstimmung	2
Kapitel 2: Weihnachtsbäume und verdammt peinliche Situationen...	6
Kapitel 3: Plätzchen backen xD	9
Kapitel 4: Heiligabend: Der Kuss unterm Mistelzweig.	13
Kapitel 5: Streit um Nichts?	19
Kapitel 6: Die etwas andere Versöhnung.	24

Kapitel 1: Nichtvorhandene Weihnachtsstimmung

So, nach dem mir lange nichts eingefallen ist, erst mal huhu^^ xD hia is my new ff. Natürlich mal wieder mit dem Pairing AnnaxYoh was auch sonst xD? Hm....nun ja, zum ersten Kapp gibbet eigentlich noch nit so viel zu sagen, bis darauf das ich mir vorgenommen habe diesmal eine ganz schöne charaliste zu machen und das mich sweety22 (THX noch mal) auf die Idee gebracht hat, was zu Weihnachten zu schreiben. (Ich hoffe ma, dass ich dich nit enttäuschen werde xD) hm....nun aba erst mal lesön kay kay?^^ cu cu, yo-chan^^.

Lovely Christmas:

Kappü1: Weihnachtsstimmung:

(aus Anna´s Sicht)

"Jingle Bells, Jingle Bells, Jingle all...." Genervt schaltete ich den Fernseher aus. Andauernd grölte einem das Teil Weihnachtssspots und Weihnachtswerbungen entgegen.

Ich meine, irgendwann wusste man ja schließlich wann Weihnachten war, oder?

Es war am 22 Dezember, am Abend und zu dem ganzem Zeug im Fernsehen kamen auch noch Yo´s ewiges Gesinge und Gesumme und das, vor Lametta platzende Haus dazu.

Yo war halt echt in Weihnachtslaune, genauso wie die ganzen anderen Menschen.

Draußen fiel leise der Schnee und alle waren sie verdammt noch mal in Weihnachtslaune, alle, außer ich, obwohl ich wusste das Morgen Mittag Tray, Ren und die anderen kommen würden, die wir seit dem Shamanenkampf letztes Jahr nicht mehr gesehen hatten.

Es war ja nicht so das ich Weihnachten nicht mochte, doch dieses Jahr.....diese Jahr, wusste ich wirklich nicht was mit mir los war.

Vielleicht lag es ja an dem Stress den man an Weihnachten so hatte.

Ich meine Geschenke kaufen, Essen für alle machen und die Gästezimmer aufpeppen, das war ja auch nicht gerade wenig.

Na ja, oder.....

Es lag an dem Untertitel von Weihnachten.

Weihnachten, das Fest der Liebe...

Oh Mann, Yo und ich wohnten immer noch im selbem Haus zusammen doch da hörte es auch dann schon auf.

Es hatte sich seit dem Shamanenkampf nichts zwischen uns geändert, da konnte man echt nicht von Liebe oder so sprechen.

Aber was dachte ich da eigentlich auch schon wieder?

Ich meine, glaubte ich etwa im ernst das Yo und ich uns unterm Mistelzweig küss-...

"Überraschung!" Ich wäre fast zu Tode erschrocken als mir von hinten eine Weihnachtsmütze übergezogen wurde.

Ich drehte mich zu der Person die Hinter mir stand um.

"Was sollte das?" keifte ich Yo leicht an.

"Nun ja ich dachte ein bisschen Weihnachtslaune könnte dir nicht schaden." Gab

dieser grinsend zurück.

Ich zog mir genervt die Mütze vom Kopf und zog sie Yo über, der, da er gerade draußen gewesen war, immer noch ganz rote Wangen und eine ganz rote Nase hatte. "Du hast Weihnachtslaune für uns beide Rudolph."

Nach diesem Satz stand ich auf und ließ Yo einfach stehen, um die Gästezimmer vorzubereiten, immerhin kamen die anderen ja schon morgen Mittag.

"Soll ich dir helfen?" fragte Yo mir noch hinterher.

Ich konnte wirklich ein bisschen Hilfe gebrauchen, doch da ich in dieser Frage eine Chance für Yo sah, auch noch die anderen Zimmer mit Lametta voll zu stopfen machte ich es lieber alleine und beschloss ihn nach draußen, Schnee schippen zu schicken.

"Ja gerne, schnapp dir die Schaufel, der Schnee wartet."

Ich sah wie Yo's Blick zum Fenster wanderte und seine Augen zunehmend größer wurden, als er den Schneesturm, der seit gerade eben wütete erblickte. (>böse Anna, armer Yoh T-T<)

"Ja aber Anna..." versuchte er sich noch rauszureden, doch ich beließ es dabei.

"Nichts aber du wolltest helfen, also los." Gab ich schnippisch zurück und zeigte in Richtung Tür.

Yo ging also mehr oder weniger freiwillig nach draußen Schnee schippen, während ich mich den Gästezimmern zuwandte, für die ich auch recht lange brauchte, denn als ich mit allen Zimmern fertig war (>sind ja bei so vielen Personen au nit gerade wenig<) und in mein Zimmer ging, dass, wie ich feststellen musste, auch Opfer von Yo's Lametta Attacke geworden war, war es schon kurz nach Zehn. (>22.00Uhr<)

Es verstrichen noch ein paar Minuten, bis schließlich auch Yo hineinkam.

Völlig erschöpft setzte er sich auf mein Bett, die Haare komplett zerzaust, anscheinend völlig müde und überarbeitet, mit roten Wangen und der immer noch, der ihm irgendwie viel zu großen Weihnachtsmütze auf dem Kopf.

"Du hast ganz schön lange gebraucht" sagte ich, um noch einen oben drauf zu setzten. (>jaaaah sie macht es allen mal wieder schwer xD<)

"Na ja, also der Wind..." Versuchte Yo sich rauszureden, doch ich ließ ihn noch nicht mal zu Ende sprechen.

"Du weißt, dass wir den Tannebaum, den wir gestern gekauft haben und der immer noch draußen liegt auch noch reinholen müssen oder?"

Yo's Kinnlade klappte herunter.

"Waaaas?"

"Wir...müssen...den...Baum...noch...reinholen." Sagte ich ganz langsam und laut, so als würde ich mit einem Reden, der sie nicht mehr alle hatte.

"Ja aber es ist schon halb elf." Brachte er nur noch schwach heraus.

Ich drehte mich von Yo weg, damit ich ihm in Ruhe erläutern konnte was noch alles zu tun war und er mich nicht probieren konnte mit qualvollen Grimasse um zu stimmen.

"Hör auf mit dem Gejammer, du tollst schon seit heut morgen durch's Haus, was kann ich dafür wenn du dann abends müde bist? Und du weißt ja für Arbeitsverweigerung gibt es zusätzlich 1000 Liegestütze! Aldo hör gefälligst zu! Ich würd agen du holst den Baum rein und stellst ihn auf und ich hol den Schmuck und die Weihnachtskugeln aus dem Keller und dann müssen wir..." ein leises Rascheln ließ mich verstummen und ich blickte hinter mich.

Was ich dadurch feststellen musste, war, dass Yo seitlich auf meinem Bett zusammen gesackt war und nun seelenruhig schlief. Er schlief!!!

Das konnte ich nun echt nicht fassen!

Er wagte es sich einfach so weg zu pennen während ich rede!

Und da soll man immer ruhig bleiben!

Innerlich sah ich Yo schon qualvoll 1000 Liegestütze vom feinsten machen und schritt ärgerlich auf ihn zu.

Doch irgendetwas hielt mich davon ab Yo zu wecken.

Dieses komische Gefühl in meinem Herzen das ich so oft hatte und mir echt nicht erklären konnte. Dieses Gefühl was ich immer zu verdrängen versuchte, doch nie wegging.

Ich konnte ihn einfach nicht wecken.

Er sah einfach viel zuzu niedlich aus, wie er mit der Weihnachtsmütze da lag.

Ich seufzte. Was war bloß los mit mir?

Andauernd scheucht ich ihn herum und keifte ihn an, doch es gab immer mal Momente, wo ich es einfach nicht konnte.

Vielleicht war es ja weil ich ihn eigentlich wirklich mochte. Nein, noch mehr.

Eigentlich.....lie-

"Nein Anna! Hör auf mit solchen dummen Gedanken!"

Und wirklich kurz darauf wurde der Gedanke von einem anderen überspielt, dem Gedanken nämlich, wo ich denn nun schlafen sollte?

Ich schaute auf mein Bett.

Da Yo ziemlich seitlich lag überzeugte ich mich selbst davon dass es nicht schlimm war und ich das Risiko problemlos eingehen konnte, denn immerhin war es ja mein Bett!

Ich beschloss kurzerhand, dass ich mich einfach auf die andere Seite meines Bettes legen würde. (>oho sie wird mutig xD<)

Mehr oder weniger entschloss ging ich in Yo's Zimmer und zog die Decke von seinem Bett, denn unter ein und derselben Decke würde ich garantiert nicht mit ihm schlafen. Danach, ging ich wieder zurück, deckte Yo zu, zog ihm die Weihnachtsmütze und seine Kopfhörer vom Kopf (>doppelt gemoppelt xD<) und schob ihn noch ein bisschen mehr an den Rand des Bettes, bevor ich mich dann, jedoch leicht nervös, in mein Bett legte. Schlafen jedoch, konnte ich irgendwie nicht.

Um mich herum war ganz still.

Nur das monotone Ticken der Uhr und Yo's gleichmäßiges Atmen, das irgendwie nervös und beruhigend zugleich war, waren zu hören.

Ich beschloss nach zu denken, was anderes hatte ich ja sowieso nicht zu tun.

Yo und ich kannten uns schon so lange und doch behandelten wir uns manchmal als ob wir uns gerade eben erst kennen gelernt hatten.

Woran lag das bloß?

Ich seufzte.

Yo drehte sich auf die andere Seite und lag nun mit dem Blick zu mir.

Verdammt noch mal.....so weit lag er nun ja eigentlich gar nicht mehr weg.

Ein leichter Rotschimmer legte sich auf mein Gesicht und ich konnte wirklich von Glück reden, dass es so dunkel war, denn im selben Moment wachte Yo auf und öffnete leicht seine Augen.

"Anna?" fragte er leicht perplex.

"J-ja?" gab ich leicht stotternd zurück.

"Wie spät haben wir denn?"

"Ich hab keine Ahnung, schlaf einfach weiter." Sagte ich rasch, um die mir irgendwie peinliche Situation schnell zu beenden.

"Ja aber.....was machst du eigentlich hi-?"

"Psssst.....schlaf einfach weiter, lass uns morgen drüber reden" sagte ich in der Hoffnung das er das Morgen sowieso vergessen hatte.

"Hm?.....Okee...." sagte er mit einem leichtem Lächeln auf dem gesicht, mit dem er dann auch wieder einschlief.

Er kuschelte sich in die Decke ein und drehte sich von mir weg.

Um weitere Peinlichkeiten zu vermeiden, beschloss ich mich auf die Couch im Wohnzimmer zu legen, doch als ich gerade dabei war aufzustehen, zog ich wohl Yo's Bettdecke mit, denn dieser drehte sich daraufhin im Schlaf wieder zu mir und rückte zudem auch noch ein ganzes Stück an mich ran, sodass ich nun wirklich nicht mehr unbemerkt aufstehen konnte. (>siehe hier zu das Bild in der Charaliste xDDDD<)

Mein Herz schlug höher und höher und ich dachte es zerspringt gleich, doch irgendwie.....

Ja irgendwie wollte ich nun auch gar nicht mehr aufstehen und bleibe einfach liegen.

Wer weiß.....,

vielleicht, kam ich ja doch noch in Weihnachtsstimmung.

*So hier ist erst mal cut xD *noch kein plan hat wie sie weitermachen soll* aba das wird schon *hopeZ* Ach ja und auf eins hope ich noch ganz ganz dolle xDDD*

Nämlich auf ganz ganz viele.....(können sie's eraten? xD)

Genau Kommis^^ ich find das imma supa wenn ich welche kriege^^ (mal so ein kleinen Anstoß gibt xDDDDDD) hm na ja sonst weiß ich nit was ich noch schreiben sollte also hau ich jetzt ab^^ cu cu, yo-chan^^.

Kapitel 2: Weihnachtsbäume und verdammt peinliche Situationen...

*Huhu!!!! Da bin ich ma wieda^^ ich weiß hat lang gedauert aba nya....weihnachten und schule und so da hatte ich wenig zeit die letzten Tage... supa jetzt ist weihnachten schon bald wieda vorbei und meine ff is grad mal beim zweiten kapp xDD aba nya egal =) mache jetzt au mal ein bisschen schneller mit den kapps schätz ich mal weil ich jetzt ja frei hab!!!! xDDD *freu* keine schule nichts, niete, nada xDD.....*

PS: Ist ein kleines Weihnachtsgeschenk an Sweety22 und Anna1993^^ muss mich ja i-wie revonchieren xDDD

Kappü2: Von Weihnachtsbäumen und verdammt peinlichen Situationen....

"Wer weiß, vielleicht, kam ich ja doch noch in Weihnachtsstimmung."

Als ich am nächsten Morgen aufwachte, hatte ich, so müde wie ich war, da ich gestern ja schließlich lange wach gelegen hatte, mal echt gar keine Lust auf zu stehen.

Meine Augen immer noch geschlossen drehte ich mich, da mir kalt war, zur Seite und kuschelte mich gähnend an das was neben mir lag. (>o.O<)

Doch als sich dieses etwas neben mir bewegte öffnete ich erschreckt meine Augen.

Ich wurde hochrot als mir klar wurde, dass ich ja immer noch mit Yo im Bett lag.

Und zwar nicht jeder auf seiner Seite, so wie ich es geplant hatte, sondern beide in der Bettmitte unter derselben Bettdecke.

Gott wie peinlich!!!

"Ganz schnell aufstehen Anna!" dachte ich mir noch, damit niemand auch je davon erfahren würde, denn Yo dachte ich mir, hatte das gestern im Halbschlaf sowieso nicht richtig mitgekriegt.

Doch mein Plan wurde dadurch zerstört, das Yo sich leicht streckte, sich verschlafen die Augen rieb, gähnte und seine Augen dann natürlich, wie hätte es auch anders sein können öffnete.

Am liebsten wäre ich im Boden versunken!

Yo schaute mich erstmal total perplex an und ich betet wirklich dafür das er mein gerötetes Gesicht nicht bemerken würde, dann jedoch merkte ich wie auch Yo blitzartig Röte ins Gesicht schoss und er erschreckt seinen Arm, der mich irgendwie gehalten hatte wegzog.

"Ah Anna-....t-t-t-ut mir Leid , ich wollte n-nicht..." gab er dann stotternd von sich und verhaspelte sich im Satz noch gute 3-4 mal.

Irgendwie tat er mir ja Leid. Immerhin hatte er garantiert schon vergessen das er gestern auf meinem Bett eingeschlafen war und ich mich einfach dazu gelegt hatte.

Am liebsten hätte ich ihm das ja gesagt, aber nein, das ließen mein Stolz und meine Würde natürlich nicht zu.

Denn anstatt dessen brachte ich nur:" Ja das will ich ja wohl auch hoffen! Raus aus meinem Bett! Was fällt dir eigentlich ein???? Hol lieber denn Weihnachtsbaum rein und stell ihn auf!!! SOFORT!!!" hervor und jagte Yo nach draußen.

Kaum war die Tür zugegangen kam ich mir auch schon wieder wie der dümmste Mensch auf der gesamten Welt und den ganzen anderen Dimensionen die es noch so

gab, vor.

Wie konnte ich nur so dumm sein und ihn einfach rausschmeißen?

Ich seufzte. Oh Mann!

Ich entschloss mich, mich anzuziehen, runter zu gehen und mich bei ihm für den Rauswurf zu entschuldigen.

Im Wohnzimmer angekommen, sah ich Yo schon mit dem Weihnachtsbaum kämpfen, der einfach nicht in den dafür vorgesehenen Ständer passen wollte, doch anstatt zu ihm zu gehen und mich zu entschuldigen, machte ich auf dem Absatz kehrt und holte die Christbaumkugeln und den Rest aus dem Keller.

"Hier!" sagte ich, als ich wieder oben war und Yo eine Packung Christbaumkugeln hinhielt, die er daraufhin mit einem strahlenden Lächeln entgegen nahm.

Na toll wie sollte ich das denn jetzt schon wieder deuten?

Entweder war das ein Zeichen dafür, das er nun ziemlich Angst vor mir hatte oder, und das hoffte ich, er war einfach nur nicht sauer.

Na ja warum sollte er eigentlich auch?

Immerhin war ihm das heut morgen garantiert genauso peinlich wie mir.

"So fast fertig!" sagte ich dann nach knapp einer Stunde.

"Jupp er schaut gut aus." Entgegnete Yo, als er den Weihnachtsbaum betrachtete.

"Aber..was heißt fast fertig?" fragte er dann ahnungslos.

"Na...der Stern fehlt natürlich." Gab ich lächelnd zurück (<jupp ich gönne ihr auch mal ein Grinsen xD<) und zückte hinter meinem Rücken einen goldenen Stern hervor.

Demonstrativ schritt ich auf den Baum zu und streckte meinen Arm nach oben, doch es stellte sich mir ein sehr, sehr großes Problem (>im wahrsten Sinne des Wortes<):

Ich war zu klein und kam nicht an die Spitze des Baums.

"Soll ich mal...?" fragte Yo vorsichtig. "Nein!" gab ich schnippisch zurück. "Das will ich machen und außerdem bist du Pimpf auch nicht viel größer als ich!"

"Ja aber..." fing er wieder an, doch er brach seinen Satz abrupt ab als ich ihm einen meiner bösen Blicke zuwarf.

"Nehm mich hoch!" befahl ich dann. "Was?!"

"Ja Rüberleiter noch nie was davon gehört?" "O-okay." Yo schritt auf mich zu und hielt mir die Hände so hin, dass ich drauf steigen konnte.

"Und wehe....wehe dir du guckst unter mein Kleid.....ich schwöre dir dann erlebst du diesen Mittag nicht mehr." Gab ich noch warnend von mir während ich auf seine Hände stieg.

"Oben" angekommen brachte ich den Stern ohne jegliche Probleme an, doch dann passierte das, was einfach passieren musste.

Ich verlor mein Gleichgewicht, rutschte weg und ruderte noch leicht mit den Armen um mich zu retten doch es nützte nichts und ich fiel kopfüber nach hinten.

Nach dem Sturz, dessen Aufprall nicht so hart war wie ich ihn erwartet hatte, öffnete ich langsam vorsichtig meine Augen, die ich während meines Sturzes geschlossen hatte.

Es vergingen kaum ein paar Sekunden der Stille und schon wieder schoss mir Rötung ins Gesicht, denn ich merkte das Yo es wohl irgendwie geschafft hatte sich während meines Falls so zu drehen, dass ich nun direkt auf ihm lag.

Ich lag auf ihm! Hatte ihn quasi unter mir begraben!

"Lebst du noch?" fragte ich um die angespannte Situation zu entschärfen."

"J-ja mehr oder weniger jeden Falls..." kam es leicht zähneknirschend zurück.

Mühselig stand ich auf und half auch Yo auf, indem ich ihn an der Hand hochzog.

Auch er war leicht rot angelaufen.

Als hätte die peinliche Situation von heute Morgen nicht schon gereicht.

"Wie gefährlich Weihnachtsbäume doch sein können..." sagte ich langsam vor mich hin, um die peinliche Stille zu durchbrechen.

"Hm....." sagte Yo leicht mit dem Kopf nickend.

Dann wurde es wieder still. Das schlimme an dieser Stille war, dass ich sie nicht mal durchbrechen konnte, indem ich Yo für meinen Sturz verantwortlich machen konnte und ihn zur Hölle jagen konnte.

Denn immerhin war es ja ganz klar: Ich hatte uns beide umgerissen.

Die Stille zerfraß meinen Magen schon fast und es war kein Ende in Sicht, da Yo weder irgendetwas sagte, noch irgendetwas tat.

Dann jedoch kam meine Erlösung in Form der Uhr im Wohnzimmer, die Zwölf Uhr schlug. "Oh..." fing Yo dann an. "Gleich kommen ja schon die anderen..."

"Ich glaube wir haben so weit alles fertig...ja müsste so sein, die anderen können kommen." Sagte ich mit leicht erleichtertem Gesicht.

Es verging vielleicht noch eine halbe Minute des Schweigens, bis es dann wirklich an der Tür klingelte.

Mein Herz schlug höher. Innerlich freute ich mich wirklich alle wieder zu sehen.

"Juhu" dachte ich nur. "Jetzt kann Weihnachten ja anfangen..."

So das war´s mal wieda^^ nächstes kapp sind dann alle anderen da und dann geht´s weida^^ hab au schon ne idee => nya bis dann dann^^ (oda bis zu eurem kommi xDDDD) cu cu, yo-chan^^.

Kapitel 3: Plätzchen backen xD

So da bin ich wieda ma mit Kappü drei^^

dieses Kapp ist für mich.....für die Story zwa i-wie nit so wirklich wichtig aba ich musste ja den 23. Dezember i-wie rumkriegen^^.

Also im nächsten kapp is dann weihnachten und ich hoffe dann wird's wieda ein bisschen spannender aba jetzt hia erst ma büdde: xD

Kappü 3: Plätzchen backen

(>oda wie kriegt die autorin schnell den 23 Dezember rum xDDD ne ne joke also los:)

"Juhu" dachte ich. "Jetzt kann Weihnachten ja anfangen."

Schnell eilte ich, von Yo gefolgt, zur Tür.

Es klingelte erneut.

"Super..." dachte ich mir. "Jetzt hab ich für die nächsten Tage erst mal wieder keine Ruhe."

In meinem Innersten hüpfen schon paarweise streitende Horo²'s und Ren's herum und auch Ryu sah ich vor mir und schätze schon mal ungefähr die Zahl der dummen Sprüche ab, die mich in nächster Zeit einholen würden.

"Ich komm ja schon, ich komm ja schon!" rief ich laut durch den Flur.

Dann hatte ich zusammen mit Yo die Wohnungstür erreicht und drückte die Klinke herunter.

Die Tür wurde vom Wind komplett aufgeschlagen und vor mir und Yo standen sie alle: Tray und Pilica wie eh und je beide samt Stirnband und Kororo in ihrer Mitte, Ren der gerade mit Run zu kämpfen hatte, deren mütterliche Seite wieder raus hing und die vergeblich versuchte Ren die Haare glatt zu streichen, Bason der versuchte den Streit zu schlichten, Lyserg, auf dessen Kopf Chloe saß, ganz vorne Manta, der immer noch nicht viel größer geworden war, dahinter Tamao, deren Augen direkt wieder nur auf Yo gerichtet waren, noch ein Stück weiter hinten, Ryu mit Tokageroh, die uns beide einen hochgehaltenen Daumen hinstreckten und zu guter letzt ganz links auch noch Arm in Arm Faust und Eliza.

(> boah was ein Satz xDD *hopeZ* ich hab keinen vergessen xDD<)

Kurz blieb es still, dann ging die muntere Begrüßung los, vor der keiner, nicht mal Ren, der versuchte sich vor mehrere Umarmungen zu drücken, verschont blieb.

Als wir den Teil dann geschafft hatten, gingen wir allesamt ins Haus.

"Nun ich würde sagen", fing ich an. " bevor ihr alle euer Gepäck wahllos in den Flur stellt verteilen wir erst einmal kurz die Zimmer."

Ich hoffte wirklich dadurch in dem Chaos etwas Ordnung zu schaffen.

"Okee Anna!" kam die synchrone Antwort von allen zurück.

Nach mehreren Minuten der planlosen Rumlauferei hatten alle ihre Zimmer gefunden und jeder war untergebracht.

Run kam bei mir mit ins Zimmer. In Yo's Zimmer kamen noch Manta, Tray und Ren. Dass die da drinnen so viele waren wurmte mich zwar ein bisschen, doch die vier hatten darauf bestanden in einem Zimmer zu schlafen.

Na gut, sollte mir ja auch egal sein, die mussten ja schließlich mit dem Platz zu recht kommen.

In das eine Gästezimmer kamen, da sie beide im gleichen Alter waren, Pilica und Tamao, in das zweite kamen Ryu und Lyserg und in das hinterste Gästezimmer kamen Faust und Eliza. (> so jetzt müsste ich sie alle ham xD<)

Ich ging mit Run zusammen rauf auf mein Zimmer um ihr beim Gepäck auspacken zu helfen.

Es war echt toll, dass sie mal wieder da war.

Run und ich, wir verstehen uns echt blendend.

Auch wenn wir uns das letzte Jahr nicht gesehen hatten, wir hatten wirklich eine Menge telefoniert.

Ja genau, ich telefonierte gerne und das sollte schon was heißen.

Run und ich schwatzten beim zusammen falten und in Schränke packen über alles Mögliche bis wir dann beim letzten Kleid angekommen waren.

Ich fragte mich wirklich wie lange sie vor hatte zu bleiben bei al dem Zeug, das sie mitgeschleppt hatte.

"Kommst du?" wurde ich von Run aus den Gedanken gerissen, die in an der Tür stand und mich anblickte.

"Ja klar." Antwortete ich schnell.

Stimmt, wir wollten ja alle zusammen Kekse backen.

Das hatte mir gerade noch gefehlt, wie konnte ich mich bloß darauf einlassen. Echt....

Es war ja schon ein Massaker mit Yo Kekse zu backen, da wollte ich mir das bei so vielen unterschiedlichen Personen gar nicht ausmalen.

Als Run und ich in der Küche ankamen saßen Yo, Tray, Ren, Manta und Lyserg schon um den Ausstech-Tisch (> der Tisch wo die die Plätzchen drauf ausstechen xDD sorry aba ich wusste nit wirklich wie ich das beschreiben sollte =><)

Ich atmete auf. Die fünf Jungs würden nicht in der Lage sein den Teig zu versauen, ich meine Ausstechen konnten sie ja.....hoffte ich.

Ich ging mit Run zur Arbeitsplatte und verteilte schon mal alles was wir brauchten darauf.

In der zwischen Zeit kam auch der Rest hinunter gestapft.

Ich verdonnerte Ryu und Faust dazu den Jungs am Tisch den Teich herüber zu reichen, damit sie auch ja nichts falsch machen konnten.

Tamao und Pilica halfen Run und mir beim Teig machen und die Geister setzten sich still in eine Ecke und sahen zu oder unterhielten sich.

"Das läuft zu glatt", dachte ich mir, als die 5 ersten Bleche Plätzchen schon fertig waren.

Und wirklich es dauerte auch nicht mehr lange bis das Chaos sich langsam wieder einschlich.

Ich drehte mich um, um noch mehr Eier und Milch für den Teig vom Fensterbrett zu nehmen, da die Arbeitsplatte nicht groß genug war um alles darauf zu verteilen, doch als ich die Milchflaschen nachzählten, kam ich in Bedrängnis, denn anstatt 10 Milchflaschen, wie da eigentlich noch hätten stehen müssen, standen da nur noch 9.

Ich blickte mich im Raum um und da sah ich sie.

Die vermisste Milchflasche stand, wie hätte es auch anders sein können, schon halb leer an Ren's Platz.

"Gr..." grummelte ich leicht und schritt auf den Tisch zu.

Die Jungs waren so in ihre Arbeit vertieft und so damit beschäftigt aus den kleinen Teigklumpen Sternchen und Herzen zu formen, dass sie mich erst gar nicht bemerkten.

Der erste der mich bemerkte war Yo.

Er blickte zu mir auf und sein Gesicht nahm eine leicht weiße Farbe an, als er meinen Blick sah.

Dann brach er in Sturzbachtränen aus. "Ich hab nicht genascht Anna, wirklich nicht, glaub mir." Kam es schwach von meinem Verlobten.

Die anderen drehten sich zu mir und ihm um.

"Nun ja.....eigentlich wollte ich mit dem bösen Blick Ren treffen."

"Was?" fragte dieser nun trocken.

"Nun weißt du ich frage mich gerade wo die 10.Milchflasche ist, hast du vielleicht einen Tipp für mich?" sagte ich sarkastisch.

"..." Ren blieb still.

"Hahaha ich glaube Ren hat einen heißen Tipp für dich oder sollte ich besser sagen einen halbleeren Mister Calcium?" sagte Horohoro unter schallendem Gelächter.

"Du....." presste Ren zwischen den Zähnen hervor und machte sich innerlich schon auf einen Kampf bereit.

Aus Sorge um die Plätzchen und meine Küche sagte ich nur mit aufgesetztem Lächeln:

"Nein ist das schön. Deine Kameradschaft Tray davon sollte sich jeder Mal eine Scheibe abschneiden, find ich echt gut von dir dass du mit Ren im Supermarkt um die Ecke Milch holen willst."

"Was?" Tray klappte die Kinnlade herunter.

Ich schaute ihn mit einem Blick an der sich gewaschen hatte und merkte wie er tief ausatmete.

"Bis gleich Leute." Sagte Tray daraufhin mit einem Hundeblick und trotte Ren nach der eben so übel gelaunt rein blickte.

So, Gefahr gebannt dachte ich mir, doch ich sollte eines besseren belehrt werden.

Ich drehte mich mit Schwung um, um zurück zur Arbeitsplatte zu marschieren, doch Yo, der gerade die nächste volle Teigschüssel von Ryu entgegennahm hatte ich nicht mit eingeplant.

Die Glasschüssel mit dem Teig fiel hinunter, zersprang auf dem Boden und ich und Yo waren von oben bis unten mit Teig übersäht.

Ich ballte die Faust, das durfte doch nicht wahr sein.

Run sah die geballte Wut in mir aufsteigen und brachte nur noch: "Ist schon okee Anna, ich mach das weg."

Ich hatte so was von keinem Bock mehr, meine Weihnachtsstimmung ging quasi so schnell wieder wie sie gekommen war.

Ich blickte noch einmal mit düsterem Blick in die Runde und Yo warf ich den grausamsten Blick von allen zu, dann machte ich auf dem Absatz kehrt und stampfte tonlos die Treppe rauf in mein Zimmer.

Ich knallte die Tür zu und schloss ab.

Danach warf ich mich auf mein Bett und starrte die Decke an.

Ich hatte gewusst dass es so kommen würde.

Ich hatte es von Anfang an verdammt noch mal gewusst.

Wieso war ich bloß so blöd gewesen zuzustimmen dass alle nach hier kamen?

Ich lag garantiert noch eine Stunde so da, bis ich mit einem Grummeln aufstand, um mir im Badezimmer meine Teigschicht von der Haut zu waschen.

So leise wie es nur ging öffnete ich die Tür, damit mich keiner hörte.

Beinahe wäre ich auf den Teller Plätzchen getreten der vor meiner Tür lag.

Ich bückte mich hinunter und sah unter den kleineren ein größeres vergraben, das ich daraufhin "ausbuddelte".

"Tut mir leid." Stand in Zuckerschrift drauf geschrieben.

"Dieser Blödmann." Dachte ich unter einem Seufzen. Wie sollte man denn da standhaft bleiben und sauer sein?

Ich packte die Plätzchen auf meinen Nachtschrank und ging zum Badezimmer.

Gerade als ich die Tür öffnen wollte, wurde von innen die Klinke herunter gedrückt und Yo kam hinaus.

Er schaute mich mit einem leicht betretenen Gesicht an.

Da ich nicht wirklich zeigen wollte dass ich die Idee mit den Plätzchen ganz süß fand, drängte ich mich an ihm vorbei ins Badezimmer und schloss die Tür mit einem "Gute Nacht, bis morgen."

Ich rutschte an der Tür hinunter und horchte Yo's schlurfenden Schritten nach.

"Na toll," dachte ich mir. "Morgen ist Weihnachten und jetzt so was."

So cut das war's ma wieda also wie schon gesagt ne? War nit alzu spannend aba der tag musste ja i-wie rumgehen. Ich hope tortzdem ma das das i-wer gelesen hat und das au irgendeiner so todesmutig ist und mir für das hia nen komm hinterlässt xDD also wir sehn uns bei kappü 4 hoffentlich ne? Wird zwa wohl nit mehr in diesem Jahr sein (hört sich das doof an xD) aba dann beeil ich mich im nächsten^^ Also direkt au ma GUTEN RUTSCH an alle^^ H.E.A.S.M.D.L. cu cu, yo-chan^^.

Kapitel 4: Heiligabend: Der Kuss unterm Mistelzweig.

So new year new kapp xD An allen denen ich es noch nit gewünscht hab erstmal ein FROHES NEUES ^^ joah also das da unten ist das new kapp xDDD will jetzt au nit viel vor wegnehmen also hier:

Kappü 4: Heiligabend: Der Kuss unterm Mistelzweig.

"Wamm!" Schon wieder dieses dröhnende Donnern.

Vorsichtig machte ich meine Augen auf.

"Mann Anna! ...endlich." sagte Run aufgebracht, noch im Nachthemd du mit einem Kissen in der Hand, vor meinem Bett stehend zu mir.

Das war es also gewesen.

Ich setzte mich auf und schaute auf die Uhr. 6.00 Uhr.

"6.00 Uhr!? Run, warum schlägst du mich mit einem Kissen wach wenn es erst 6 Uhr morgens ist???" schrie ich sie an.

Run bewegte sich jedoch keinen Millimeter, zuckte nicht mal kurz zusammen.

"Na...weil heute heilig Abend ist." Sagte sie dann ganz plausibel, so, als sei es das natürlichste auf der Welt.

Ich ließ mich mit einem Seufzen zurück in mein Kissen fallen.

"Freust du dich denn nicht?" fragte Run leicht besorgt.

"nein, nicht nach ges-" rutschte es mir heraus. Ich stockte. Das hatte Run eigentlich gar nicht zu hören bekommen sollen.

"ach so" fing Run dann altklug an. "Da hat wohl wer keine Lust auf Weihnachten, weil er sich gestern mit seinem schatz gezankt hat.

"YO IST NICHT MEIN SCHATZ!" fauchte ich sie an. "UND GESTRITTEN HABEN WIR UNS AUCH NICHT!"

"Ich weiß, ich weiß." Sagte Run mit einem Augenzwinkern, während sie sich ihre Anzihsachen schnappte. "Aber Anna, lass dir das wenigstens mal durch den Kopf gehen. Denn an Heilig Abend sollte man sich nun wirklich nicht mit seinem Süßen streiten."

"WIE BITTE??? ER IST NICHT MEIN SÜßER!"

"Ich bin dann im Bad." Sagte Run ganz cool und lässig, so als ob sie mich gar nicht gehört hätte.

Meine Zimmertür ging zu und ich drehte mich auf den bauch.

Ich stütze meinen Kopf auf meine Hände und schaute raus, zu den Schneeflocken.

In irgendeiner Hinsicht hat Run ja Recht...und in irgendeiner Hinsicht ist er ja auch mein Süßer." Dachte ich mir und lächelte leicht dabei.

"Ok." Dachte ich dann, stand auf und ging auf Zehenspitzen zu Yo's Zimmer, um nach zu sehen ob er schon wach war.

So leise wie es nur ging öffnete ich die Tür, doch ich wurde enttäuscht.

Alle vier waren noch seelenruhig am Schlafen und da Yo ganz hinten an der Wand lag, konnte ich ihn auch nicht wirklich unbemerkt wecken.

Ich schloss die Tür wieder und tippelte zurück zu meinem Zimmer.

"Gut" dachte ich mir. "Dann ebn später, bei der Bescherung oder aber..."und mir unterlief ein kleines Grinsen. "Im Flur unter dem Mistel-"

"Wo warst du?" fragte Run, die im Türrahmen stand.

Ich fühlte mich voll ertappt, so als hätte Run meine Gedanken genau gelesen.

"Ich war...kurz was trinken."

"Aach so." entgegnete sie mit einem Lächeln und stellte sich vor den Spiegel, um sich ihre Haare zu machen.

Der Rest des Vor- und Nachmittages verlief relativ schnell.

Yo lief mir nicht einmal über den Weg.

Ich fragte mich wirklich wie er steckte.

Ob er mir absichtlich aus dem Weg ging?

Oder ob er auf seinem Zimmer war und noch die letzten Geschenke einpackte?

Na ja typisch wäre letzteres ja gewesen.

So gegen 16.00 Uhr ging ich auf mein Zimmer und zog mich um.

Danach zog ich die Geschenke unter meinem Bett hervor.

Ein 3er set grün-lilane Haarspangen für Run.

Als ich die im Laden gesehen hatte wusste ich einfach dass das passende Geschenk für sie ist.

Für Pilica hatte ich das Buch gekauft, von dem sie immer redete.

Tamao bekam von mir ein rosa Top.

Ren und Tray hatte ich beiden Kampfanzüge im Partnerlook genäht.

Ich freute mich wirklich schon auf die Gesichter der Beiden beim Auspacken.

Lyserg hatte ich ein Buch von Sherlock Holmes gekauft, für Faust einen neuen Hut und für Ryu hatte ich einen richtig coolen schwarzen Kamm in petto.

Ich zählte nach. Eins fehlte.

Ich bückte mich noch mal und schaute abermals unter mein Bett.

Aber natürlich, da war ja der Umschlag für Yo.

Sah zwar klein aus, war aber was ganz tolles drin.

Und zwar zwei Karten für das Bob-Konzert nächstes Jahr, wenn dieser endlich seine Tour nach Japan machen würde.

Für die Karten hatte ich echt lange gespart. Verdammt teuer so was.

So nun hatte ich alles zusammen.

Ich stapelte alle Sachen aufeinander und trug die Sachen alle ganz vorsichtig die Treppe herunter.

Ich hatte Glück, denn es war gerade niemand im Wohnzimmer.

Also beeilte ich mich und stellte die Geschenke unter den Tannenbaum zu den paar anderen, die da schon standen.

Ich begutachtete die Geschenke kurz.

Da waren sogar schon zwei an mich...und da ganz hinten lag noch ein Umschlag für Yo, von Tamao.

Ob ich mal...?

Ich war ein wenig nervös, denn immerhin hatte Tamao bis jetzt immer gute Geschenke für Yo gehabt.

Seine geliebten Kopfhörer beispielsweise...die hatte er zu seinem vierten Geburtstag von ihr bekommen (> ja in meiner FF sind die jetzt von Tamao xD<) und er trug die Teile immer noch.

Oder seine Kette aus Bärenkrallen...die hatte er eigentlich auch fast immer um.

Ich biss mir leicht auf die Lippe.

Von mir trug er gar nichts.

Als meine Augen jedoch wieder zu dem Umschlag von mir gewandert waren, atmete ich leicht aus.

Was sollte Tamao denn bitte schon besseres haben als ich?

Dann setzte ich mich auf die Couch und wartete auf die Anderen.
Nach ca. 5 Minuten kam auch Run hinunter, lud ihre Geschenke ab und setzte sich neben mich auf die Couch.
Danach kamen sie alle so nach und nach.
Zuletzt kamen die 5 Jungs (>Ren, Tray, Manta, Yo und Lyersg<) hinunter und packten ihre Geschenke unter den Baum.
Yo setzte sich zwischen Ren und Tray auf den Boden und blickte mich nur einmal ganz kurz scheu von der Seite an.
"Ok." Dachte ich mir. "Das wird wohl doch schwerer werden, als ich gedacht hatte."
Na spätestens wenn er mein Geschenk in der Hand hielt, würde er mir wahrscheinlich um den Hals fallen.
Dann, als alle saßen, sah man in den Gesichtern bei jedem schon, dass er sich am liebsten einfach auf die Geschenke stürzen würde.
Auch ich freute mich mal zur Abwechslung richtig.
Doch Ryu machte uns allen einen Strich durch die Rechnung, denn er bestand darauf noch eine Rede zu halten dessen Ende, Anfang und Mitte ich überhaupt nicht mitbekam, da sie so langweilig war, wie eine Doku über Schnecken.
Dann jedoch, nach langer Zeit (>xD<), war er fertig und alle stürzten sich auf die Geschenke.
Ich zog zuerst das Geschenk von Run an mich heraus.
Mit einem leichten Kribbeln in den Fingern öffnete ich es.
Es war ein nie-ga-nagel-neues hammer tolles (>xD<) schwarzes Kopftuch mit ein paar chinesischen Zeichen in Rot am Saum.
Was die wohl bedeuteten?
Ich suchte nach Run.
Genau in dem Moment, als ich sie sah, hatte sie auch mich erblickt, die grün-lila Haarspangen in der Hand.
Lachend fielen wir uns um den Hals und Run sagte mir schließlich noch das die Zeichen "Best Friends" bedeuteten.
Wirklich toll!
Dann suchte ich die Anderen Geschenke.
Nach und Nach hatte ich alle ausgepackt.
Ebenfalls ein Buch von Pilica, die "Fluchlied-der-Äpfelchen"-Special-CD von Ren dem ich versprach seinen Kampfanzug noch mal ein wenig umzunähen damit er nicht genau so aussah wie Horo's, eine wunderschöne Tasche von Faust und Ryu, die zusammen geschmissen hatten, ein Kochbuch von Horohoro, der dafür erstmal eine drauf bekamen, neue Schuhe von Tamao und auch ein Buch von Lyserg.
Alles echt tolle Geschenke.
Dann jedoch, fiel mein Blick auf ein kleines Päckchen, weiter unter dem Tannenbaum.
Ich kroch hin und sah voller Freude, dass mein Name draufstand.
Das musste von Yo sein.
Ich kroch wieder unter dem Weihnachtsbaum hervor und meine Augen suchten alles nach Yo ab, den ich dann auch fand mit einem weißen Briefumschlag in seinen Händen.
Super! Besser hätte das Timing gar nicht sein können.
Yo machte den Umschlag auf und fischte die zwei Karten heraus.
Seine Augen weiteten sich vor Freude, als er sah was auf den Tickets stand.
"Wow." Sagte er dann leicht nach Luft ringend. "Zwei Backstage-Karten für das Bob-Konzert nächstes Jahr, wenn er auf Tournee geht."

Moment Mal! Hatte ich echt Backstage-Karten gekauft?
Die waren doch viel zu teuer für mich gewesen.
Ich hatte mir doch grad mal die Stehkarten in der Mitte leisten können.
Ob der Verkäufer sich vertan hatte?
Na, gut wär's jedenfalls für mich.
"Wow, das ist echt genial." Sagte er mit einen fetten Lächeln, das aber nicht mir galt.
Dann stürzte er auf SIE zu.
"Danke Tamao."
WAS?
"Bitte Yo." Entgegnete diese Lächelnd.
Ich suchte den Boden nach einem zweiten Briefumschlag ab und tatsächlich, da lag noch einer.
Ich hob ihn mit zitternder Hand auf und drehte ihn um.
Drauf stand:
"Für Yo von deiner atemberaubenden Verlobten =)"
Anscheinend hatte er den gar nicht gesehen.
Ich zerknüllte den Umschlag langsam in meiner zusammen geballten Faust.
Verdammt sie war mir zuvorgekommen.
Dieses Miststück hatte gewonnen, hatte was Besseres als ich.
Mir war nach Heulen zu Mute.
Ich stapfte zu Run und sagte ihr, dass ich noch mal eben was machen müsse und dass ich erst später zum Essen runterkäme.
(>die bestellen Pizza, hatte keine Lust, die au noch kochen zu lassen xD<)
Dann sagte ich ihr noch, dass sie mich ja nicht stören sollte.
So, würde Run jedenfalls schon mal keinen Verdacht schöpfen.
Ich ging, so schnell wie ich konnte, die Treppe rauf und durch den Flur unter dem Mistelzweig her in mein Zimmer.
Danach schloss ich die Tür ab und warf mich auf mein Bett.
Ich ballte die Faust und eine flüchtige Träne lief mir über die Wange, die ich jedoch sofort wegwischte.
Verdammt, verdammt, verdammt noch mal!!!
Warum? Warum musste das jetzt sein?
In meinem Zimmer war es ganz still.
Ich konnte sogar das Klingeln an der Tür unten hören.
Die Pizza....mein Magen knurrte hungrig, doch ich ignorierte es.
Ich würde heute garantiert nicht mehr hinunter gehen.
Nein, ganz bestimmt nicht!
Denn dann müsste ich ja in das Gesicht von diesem kleinen rosa haarigem Luder schauen, die mir alles versaut hatte.
Ich lag noch immer auf meinem Bett.
Unten hörte ich schon das Geklapper von Messer und Gabeln (>ja bei mir essen sie mit Messer und Gabel heut ma xD<)und ich fragte mich ob Run wohl gleich anklopfen würde.
Und fragte
wann ich denn komme.
Doch sie kam nicht.
Ich stand auf, um ans Fenster zu gehen, doch dabei fiel das kleine Päckchen zu Boden.
Stimmt, das war ja auch noch da.
Ich überlegte mir, ob ich es öffnen sollte, doch dann redete ich mir krampfhaft ei das

ich das nicht tun würde.

Ca. 5 Minuten später hatte meine Neugier gesiegt und ich zog langsam die Schleife des Päckchens aus und machte das Papier ganz vorsichtig ab, damit es nicht riss.

In dem Papier war eine kleine, schwarze Schatulle eingewickelt.

Langsam öffnete ich sie.

Ich hörte kurz auf zu atmen.

Da lag ein wunderschöner, silberner Ring.

Matt geschliffen mit einem kleinen Diamanten in der Mitte.

Vorsichtig nahm ich ihn heraus und steckte in mir an den Ringfinger meiner rechten Hand.

Wirklich wunderschön...

Ich wollte die Schatulle gerade wieder schließen, als mir ein kleiner Briefumschlag in ihrem Deckel auffiel.

Ich nahm ihn raus, öffnete ihn und begann zu lesen.

Da stand: "For my one and only. "und weiter unten war ein Bild von mir und Yo, als wir noch klein waren.

Ich lächelte still.

Das war richtig süß.

Ich musste mich unbedingt bei Yo bedanken und ihm mein Geschenk geben, auch wenn es wirklich nicht so toll war wie Tamao's.

Ich hoffte nur, dass Yo irgendwann mal hoch kommen würde, denn unten wollte ich mich trotzdem nicht blicken lassen.

Leise tapste ich zu meiner Tür und öffnete sie.

Ich hatte Glück, Yo's Stimme war im Flur zu hören.

Das kam mir gerade recht.

"Komm mal kurz mit ich muss dir noch was geben." Hörte ich meinen Verlobten sagen.

Oh...anscheinend war noch jemand dabei, also löschte ich das Licht in meinem Zimmer und versteckte mich im Türrahmen.

Ich lugte um die Ecke. Es waren Yo und Tamao.

Ich biss mir auf die Lippe. "Warum gerade DIE?"

Dann hörte ich sie reden.

"Was ist denn Yo?"

"Hier!" sagte er und gab Tamao etwas, das ich leider nicht erkennen konnte, da Yo mit dem Rücken zu mir vor Tamao stand.

"Was ist das?"

"Mach's einfach auf."

Es blieb kurz still während Tamao das "Etwas" öffnete.

Dann jedoch durchbrach Tamao die Stille mit einem lauten Freudenschrei.

Was war denn nun?

"W-wow. D-das ist... einfach genial...Endlich! Danke, danke, danke Yo."

"hei, ich bin nur der Überbringer, vergiss das nicht." Sagte Yo daraufhin mit einem Abwinken.

"Ja ich weiß...trotzdem, gerade dass du es mir gegeben hast...darüber freue ich mich unendlich."

Ich ballte die Faust.

Musste diese dumme Tusse sich immer so bei Yo einschleimen?

"...Yo?" sagte Tamao dann schließlich schüchtern.

"Hm?" entgegnete mein Verlobter kurz.

"Schau mal nach oben." Sagte Tamao zuckersüß und Yo's Blick wanderte nach oben.

Auch mein Blick wanderte in Richtung Decke.
 Da hang der Mistelzweig...sie wollte doch nicht etwa?
 Yo's Blick richtete sich wieder fragend auf Tamao, die ihn mit einem Lächeln ansah.
 "Tzzz...als ob DIE sich trauen würde." Ging es mir durch den Kopf.
 Dann jedoch geschah plötzlich alles ganz schnell.
 Tamao stellte sich auf die Zehenspitzen, zog Yo mit einem leichten Ruck an seinem Hemd zu sich und küsste ihn.
 Diese...!
 Am liebsten wäre ich auf sie losgegangen und hätte sie windelweich geschlagen, doch etwas hielt mich zurück.
 Und zwar die Erkenntnis, das Yo sich nicht mal gegen den Kuss währte, denn anstatt dessen hatte er die Augen geschlossen.
 Nein! In meinem Innersten brach eine Welt zusammen.
 Tamao hatte ein lächeln auf dem Gesicht, ein lächeln das ich nicht länger mit ansehen konnte und deswegen zog ich meinen Kopf zurück und schloss so leise es nur ging die Tür.
 Geschockt rutschte ich an dieser entlang, zog die Beine an meinen Körper, umschlang diese mit meinen Armen und legte meinen Kopf darauf.
 Ich merkte wie sich die erst Träne ihren Weg nach unten bahnte.
 Ich hielt es auch nicht auf, denn anstatt dessen liefen noch mehrere meine Wangen und mein Kinn entlang.
 Draußen hörte wie sich schnell Schritte entfernten und eine Tür zuschlug.
 Ich hob meinen Kopf kurz an und blickte mit vollem Ekel zu dem Ring an meinem Finger.
 Ich wollte mir gar nicht vorstellen was die gerade da drinnen machten.
 Kurzerhand riss ich den Ring von meinem Finger und schmiss in eine ecke meines Zimmer.
 Warum? Warum nur? Ich hatte mich mit ihm vertragen wollen.
 Hatte ihm endlich sagen wollen, das ich ihn mehr als nur mochte und dann...
 Es war alles noch schlimmer als gestern geworden...
 Anscheinend war ich ja nicht einmal mehr seine..."One and Only".

*So das war's au schon wieda^^ joah ich mach es den beiden mal schwer ne? xD aba liebe übersteht ja bekanntlich alles => nur wie lange es no dauern wird k.a. xD *das new kapp noch nit geschreiben hat da sie im mom am ersten kapp ihrer new ff sitzt* Wird bald hoffe ich au kommen xD nur ma so als Tipp xDDD nya ich lass euch dann jetzt ma in ruhe (KommiZ please *nett rüberschau* xD) Cu cu, yo-chan^^.*

Kapitel 5: Streit um Nichts?

*Huhu^^ so au hier geht's mal wieda weida^^ (überseht einfach die Tatsache das wir kein Weihnachten mehr haben xD die ganze Story entwickelt sich i-wie sowieso zu einem Daily Soap Drama xD) Nee also hia is das 5te kapp is au ganz schön lang geworden *stolz ist* hab das heute ganz abgetippt und davor noch "Verliebt!" das zweite kapp...ja ja *ganz stolz auf sich ist* nya aba das kapp is mir i-wie glaub ich nit ganz so gut gelungen. Ich hatte mir den Strei i-wie anders vorgestellt aba nya man kann ja nit alles jam lest selbst xD:*

Kappü 5: Streit um Nichts?

"Ich war ja anscheinend nicht mal mehr seine One and Only."

Als ich am nächsten Morgen aufwachte, schlief Run noch tief und fest.

Sie war spät Abends hoch gekommen und ich hatte mich schnell auf mein Bett gelegt und versucht, die Tränen, die nicht aufhören wollten zu fließen, zu verbergen, doch Run war ja nun mal nicht blöd und hatte sofort gemerkt, dass etwas nicht stimmte.

Ich hatte auf ihre Frage hin, ob ich irgendetwas auf dem Herzen hatte, geantwortet, dass nichts sei und dass ich gerade nur nicht in Stimmung für gesellige Abende wäre.

Danach hatte ich mich schnell von ihr weggedreht und nicht weiter mit ihr gesprochen und auch Run hatte nicht weiter nachgefragt.

Sie wusste nun mal, wann man mich besser in Ruhe lassen sollte.

Doch wenn sie heute aufwachte, würde sie bestimmt noch mal fragen was los sei, also beschloss ich runter in die Küche zu gehen und mir was zum Frühstück zu machen.

Immerhin hatte ich gestern Abend ja nichts gegessen.

Leise und still ging ich ihm Nachthemd, die Wendeltreppe hinunter, vorbei an dem Mistelzweig, den ich versuchte nicht zu beachten, der mir jedoch Tränen in die Augen trieb.

Nun war ich in der Küche angekommen und blieb vor unserem Kühlschrank stehen.

Weitere Tränen bildeten sich und eine schaffte es sogar über meine Wange zu laufen.

Überall an dem Kühlschrank hingegen Notizen und Fotos und auch Fotos von Yo und mir zusammen waren darauf.

Ich drückte zaghaft den Griff herunter und wischte mir mit einem Ärmel die Tränen aus dem Gesicht.

Tzzzz...als ob ich für den Idioten noch weitere Tränen vergießen würde.

Nachdem ich alles zum essen zusammengesucht hatte, ging ich mit einem Tablett, auf dem ein Glas Orangensaft stand und ein Croissant lag, wieder nach oben, vorbei an dem Mistelzweig, der es wieder schaffte mir Tränen in die Augen zu treiben, obwohl ich mir unten in der Küche doch selber geschworen hatte, nicht mehr zu weinen.

Als ich sah das Run schon wach war, ergriff ich die Initiative, sie davon zu überzeugen, dass alles Okee war und ich gestern einfach schlechte Laune gehabt hatte.

Ich begrüßte sie mit einem Lächeln, das jedoch nicht zu übertrieben wirkte.

"Morgen." Gab diese zurück und schaute mich an.

Ich setzte mich auf mein bett und stellte das Tablett auf meinen Knien ab. (>ich hoffe ihr könnt euch was darunter vorstellen xDDD<)

Danach nippte ich kurz an meinem Orangensaft und fragte dann kritisch: "Ist was,

Run?"

"Nein...doch...es ist...wegen Gestern...du kamst so bedrückt rüber."

"Hat sich schon erledigt." Sagte ich zufrieden und biss in mein Croissant.

"Sicher?" fragte sie noch einmal besorgt.

"Ganz sicher...es geht mir gut." Sagte ich schnell und biss zur Bekräftigung abermals in mein Croissant.

"Na wenn´s so ist." Sagte Run mit einem erleichterten Lächeln und schnappte sich ihre Anziehsachen.

"Ich geh dann mal ins Bad." Hinter sich schlug sie die Tür zu.

"Nichts ist in Ordnung." Dachte ich mir und schluckte den Bisse Croissant hart runter. Mein Blick schweifte langsam durch das Zimmer. Ich richtete ihn auf einen Punkt unter dem Schrank, an dem es glitzerte.

Als ich eine weile darauf gestarrt hatte, fiel mir auf, das es der Ring von Yo war, der da lag.

Erneut stiegen mir Tränen in die Augen, doch dieses Mal, ließ ich es nicht zu, dass sie meine Wangen hinab liefen.

Ich machte jedoch keine Anstalten, denn Ring auf zu heben, sollte er doch da verstauben. Wenn Yo mich so hintergehen konnte, konnte ich das auch.

Mein Blick wanderte weiter durch den Raum und haftete nun auf dem Kalender.

Stimmt, heute war ja der erste Weihnachtstag-25 Dezember.

Oh nein! Jetzt fiel es mir wieder ein. Wir wollten heute ja alle zusammen Rodeln gehen.

Mann da hatte ich ja echt mal gar keinen Bock drauf.

Ich würde ganz einfach nicht mitkommen.

Als Run nach einiger Zeit wieder kam, erzählte ich ihr dass ich nicht mitgehen wollte.

Ich hatte mir sogar eine Ausrede parat gelegt, doch die kam gar nicht zum Einsatz, denn Run hatte mich nur mit einem durchdringenden Na-Wenn-Du-Selbst-Mir-Nicht-Sagen-Willst-Was-Du-Hast-Blick angeschaut und "Wenn du meinst gesagt."

Kurz darauf war sie dann aus dem Zimmer gegangen, um zu frühstücken und kam nur noch einmal kurz wieder, um ihre Jacke zu holen. Sie wusste wahrscheinlich das Reden jetzt nichts bringen würde.

Danach wartete ich bis ich im gesamten Haus keine Geräusche mehr hörte und stand auf.

Tzzz...sollte Yo doch mit Tamao voller Freude Schlitten fahren oder, um es genauer auszudrücken, im Schnee rummachen.

Mich jedenfalls würde, dass nicht mehr interessieren.

Innerlich jedoch, wusste ich genau, dass das nicht stimmte.

Ich zog mir meine Sachen an und ging dann ins Bad, um mir meine Zähne zu putzen.

Als ich fertig war, knurrte mir urplötzlich schon wieder der Magen.

Mann ich hätte gestern doch was essen sollen.

Ich entschloss mich in die Küche zu gehen und mir noch etwas zu machen. (>Frustessen xD<)

Als ich in der Küche ankam, traf mich beinahe der Schlag.

Yo schüttete sich gerade seelenruhig ein Glas Wasser ein. (>o.O<)

Als er bemerkte drehte er sich um und wünschte mir mit einem strahlenden Lächeln einen Guten Morgen, so als ob nie etwas gewesen wäre.

Grrr....Dieser...

Ich ballte die Faust und kämpfte gegen die Tränen an.

"Nicht vor Yo." Dachte ich mir krampfhaft.

Yo lehnte sich derweil an die Arbeitsplatte, trank einen Schluck und fragte mich dann:" Wieso bist du nicht mit den anderen Schlitten fahren?"

"Das gleiche könnte ich dich auch fragen." Erwiderte ich zähneknirschend, um nicht Anzufangen zu flennen oder Yo an die Gurgel zu springen.

"Och...ich hatte keine Lust." Gab Yo plausibel von sich.

"Ach..." fing ich dann an. "Abstand von der Affäre, was?" beendete ich den Satz dann mit einem verachtendem Zischen.

Yo sah mich für den Bruchteil einer Sekunde ziemlich ertappt an, fing sich dann jedoch aber wieder und fragte:" Was meinst du denn damit, Anna?"

"Du hast schon richtig gehört. Komm geh doch zu Tamao und steck ihr die Zunge in den Hals, mir ist es egal." Sagte ich schon lauter.

Yo rutschte das Wasserglas aus der Hand und es zersprang daraufhin klirrend und in tausend Stücken auf den Boden.

"W-ie?" sagte er dann ziemlich nervös und bückte sich leicht um die Scherben auf zu heben.

"Wie ich schon sagte. Du hast richtig gehört. Auch wenn ich allgemein als "gefühlskalt" angesehen werde bin ich nicht blind.

"Worauf willst du eigentlich hinaus?" fragte Yo und stand wieder auf, ohne auch nur eine Scherbe auf zu heben. Er wusste ja schließlich ganz genau worum es ging.

"Du bist so falsch." Zischte ich. "KOMM ICH VERKLEIDE MICH NE RUNDE ALS TAMAO UND WIR MACHEN OBEN IM FLUR RUM!" schrie ich ihn an.

"Anna...es...es ist nicht so wie..." sagte er zaghaft.

"Es ist nicht so wie ich denke?" fragte ich ihn leise.

Ich ging ein paar Schritte auf Yo zu, der ganz bis zu Arbeitsplatte zurück gewichen war.

"H-hör zu Anna..." sagte Yo leise. "Du bist so mies! Wenn du nichts von mir hältst und mich sogar schon betrügen musst, um glücklich zu sein, sag es mir wenigstens ins Gesicht du elender Feigling!"

"Hör zu..." fing Yo wieder an. "...Ich sagte doch, es ist nicht so wie du denkst."

"Es soll nicht so sein wie ich denke? Gut...bitteschön, DAS, IST DAS WAS ICH DENKE!"

Ich verpasste Yo eine schallende Ohrfeige.

Die hatte gesessen.

Yo's Kopfhörer fielen dumpf auf den Boden und seine Wange lief von 0 auf 100 total rot an.

Yo fasste mit einer Hand an seine schmerzende Wange.

"Spreche mich am besten, nie, nie, nie wieder an Yo Asakura." Sagte ich verachtend und kickte mit einem Fuß Yo's Kopfhörer, die nun völlig demoliert waren gegen die Arbeitsplatte.

Tzzz...die waren ja schließlich von Tamao, also was interessierte es mich.

Danach machte ich auf dem Absatz kehrt und ging.

"Anna...?" ich war schon am Türrahmen angekommen, als Yo noch einmal anfang. Ich wusste, dass ich jetzt besser hätte gehen wollen, doch ich war leider zu neugierig, was Yo zu sagen hatte. Ich blieb mit dem Rücken zu ihm im Türrahmen stehen.

"I-ich wollte Tamao nicht küssen." Sagte er leise.

"Was soll das heißen?" sagte ich und warf einen Blick über meine Schulter zu ihm.

"Sie hat sich einfach...zu mir rübergebeugt u-u-und da..." ich sah wie Yo sich auf die Lippe biss und den Kopf senkte.

"...und da hast du beschlossen einfach mal ne Runde mit zu machen." Beendete ich den Satz kalt und wandte mich schon wieder zum gehen.

"Weißt du was? Du kannst dir deinen Ring abholen und ihn deiner neuen "One and Only schenken"." Fügte ich noch eiskalter hinzu.

"Ach nein! Ich vergaß du hast ihr ja schon irgendetwas im Flur gegeben. Na war es vielleicht ein Ring? Hm?" beendete ich meine Predigt.

"n-nein...es war nur ein Brief...von Opa...ihre Zertifikat für ihre Abschlussprüfung als Shamanin...das sie bestanden hat. Sie hat sich echt darüber gefreut."

Ich schaute verdutzt. War es vielleicht wirklich so, dass sich Tamao im Wahn ihrer froh an Yo's Hals geschmissen hatte.

Hatte Yo vielleicht gar nichts mit der Sache zu tun gehabt? NEIN! Ich war einfach zu gutgläubig, wenn es um Yo ging.

Abermals drehte ich mich um und schrie: "DAS RECHTFERTIGT IMMER NOCH NICHT DAS DU BEI EINEM KUSS VON IHR GENUSSVOLL DIE AUGEN SCHLIEßT UND SIE DANACH MIT IN DEIN ZIMMER SCHLEPPST UM DA WEITER ZU MACHEN!"

Yo schaute wieder auf, allerdings nicht beschämt, so wie vorhin, sondern irgendwie...wütend?

"Du weißt doch gar nichts. Du machst dir dein Bild einfach aus allen möglichen Einzelheiten die dir wichtig erscheinen, ohne zu wissen, was der andere zu der Zeit dachte oder fühlte. Du bist so was von egoistisch!"

Auch wenn er nur geflüstert hatte, dass hatte gesessen.

Ich blieb ruhig und schaute ihn an.

Ich sah wie Yo wieder ansetzte und dann sagte oder vielmehr schrie:

"JA DU HAST RIHTIG GEHÖRT! DU WEIßT GAR NICHT! GAR NICHT! BEVOR DU DEINE KLASSE AUFRÜHRT SOLLTEST DU LIEBER MAL DENKEN, WAS DEN ANDEREN DAZU BEWEGT HAT! DIE GANZE SITUATION WAR SCHON BESCHÜNDIGT GENUG! ICH HABE NACH DEM KUSS AUF DEM ABSATZ KEHRT GEMACHT UND TAMAO DIE TÜR VOR DER NASE ZUGESCHNITTEN OHNE IHR NOCH EINEN TON ZU SAGEN! VON WEGEN "VERFÜHRUNG IN MEINEM ZIMMER!"!AUßERDEM HATTE ICH EIN GANZ MIESES GEFÜHL WEGEN DIR UND HABE MIR DIE GANZE NACHT DEN KOPF DARÜBER ZERBROCHEN WIE ICH DIR DAS ERKLÄREN SOLLTE ODER OB ICH ES DIR ÜBERHAUPT SAGEN SOLLTE! WAS GLAUBST DU WARUM ICH NICHT MIT SCHLITTEN FAHREN BIN? ABER VIELLEICHT...JA VIELLEICHT HÄTTEST DU JA RECHT UND ICH HÄTTE TAMAO WIRKLICH MIT IN MEIN ZIMMER SCHLEIFEN SOLLTEN; WÄRE WAHRSCHEINLICH MEHR FÜR MICH BEI RAUSGEKOMMEN! DANKE FÜR IHR VERTRAUEN FR. KYOYAMA!"

(>okee Roman beendet xD<)

Yo atmete aus. Es herrschte Stille.

Ich schaute ihn erschrocken an, so hatte er noch nie mit mir geredet. Yo schaute mich ebenfalls an. Seinen Blick konnte ich jedoch nicht wirklich deuten, denn er war eine Mischung aus Wütendheit und Traurigkeit.

"Ich ...gehe jetzt lieber." Sagte Yo leise und sein Blick wandte sich nun zu vollkommener Traurigkeit. Ob es so war weil ich ihm nicht vertraut hatte?

Schweigend ging er an mir vorbei, die Wendeltreppe hoch.

"Du hattest die Augen geschlossen, als du sie geküsst hattest, das bedeutet das du etwas für sie fühlen musst."

Yo blieb auf der obersten Stufe der Treppe stehen.

"Nein..." fing er nach einer kurzen Pause an. "...ich habe sie so schnell wie möglich geschlossen, weil ich bei meinem ersten Kuss eigentlich...dich vor mir sehen wollte, aber glaub was du willst, du glaubst mir ja sowieso nicht."

Ich schaute ihn mit großen Augen an, doch Yo schaute nicht, so wie ich gehofft hatte zurück, sondern nahm die letzte Stufe der Treppe und schloss die Tür seines Zimmers.

Ich blickte mich zaghaft um.

Die Scherben, seine geliebten Kopfhörer, die ich komplett kaputt gemacht hatte, der Kuss. Hatte ich wirklich überreagiert? Hätte ich ihn vielleicht leise darauf ansprechen sollen, ohne ihn direkt an zu schreien? Ich meine, immerhin hatte er Tamao geküsst. War dieser ganze beschissene Streit vielleicht nur ein ganz großes Missverständnis?

*So, wer diesen Roman geschafft hat ohne dabei einzuschlafen oder auf das rote "X" zu klicken der is echt mein Held xDDDD und, okee auch wenn sich das jetzt ziemlich doof anhört aba lasst ihr mia nen Komma da? *hundeblick* würd mich jedenfalls freuen, denn dann weiß ich das sich die stunden vor dem PC bezahlt gemacht ham xDDD H.E.A.G.D.L. xDDD cu cu, yo-chan^^.*

Kapitel 6: Die etwas andere Versöhnung.

sooooo da bin ich (nach langer zeit xD) mal wieda. Nun ja zu dem Kapp hier hab ich eigentlich nur so viel zu sagen:

*Nämlich das es das letzte ist. (Ja, auch wenn´s plötzlich kommt, aba es war/ist nun mal nee Weihnachts-ff und es war langsam auch mal an der Zeit sie zu beeenden. *imma glücklich und traurig zu gleich ist, wenn sie ne ff beendet**

Jopp und zweitens: das mir Anna irgendwie ziemlich sentimental geworden ist, in dem Kapp hir. Das is das was ich nicht so unbedingt mag. Ich war sowieso sehr, sehr misstrauisch gegenüber dem kapp hier xDDD. Aba jetzt erst mal hia:

Kappü 6: Die etwas andere Versöhnung.

"...war dieser ganze beschissene Streit vielleicht nur ein großes Missverständnis?"

Da stand ich nun allein in der Küche und wusste überhaupt nicht mehr weiter.

Was sollte ich nun tun? Zu Yo hoch gehen und mich entschuldigen? Ja gerne, meine Ehre ließ es sogar mal zu, doch ich wusste nicht wirklich wie.

Ich ging erst einmal zu der Stelle, an der Yo das Glas hatte fallen lassen und hob die Scherben auf.

Musste ja nicht jeder, der nach Hause kam, sofort wissen, dass Yo und ich uns so dermaßen gestritten hatten, das selbst ein Glas dran glauben musste.

Als ich die Scherben beseitigt hatte dreht ich mich um und mir fielen Yo's völlig demolierte Kopfhörer ins Auge, die mir die Schuldgefühle ins unendlich schießen ließen.

Ich seufzte und hob sie auf, um zu gucken um noch etwas zu retten war, denn immerhin liebte er diese Teile.

War ich wirklich so blöd gewesen und hatte sie nur kaputt gemacht weil ich...vielleicht...eifersüchtig auf Tamao gewesen war? Nein. Ich war auf keinen Fall nicht eifersüchtig. Nicht auf die.

Irgendwie war ich total sauer auf mich selbst. Wirklich...

Ich musste mich entschuldigen...egal wie.

Leise, damit Yo mich nicht hörte, ging ich die Treppe hoch, in mein Zimmer und schloss die Tür.

Ich ging zum Schrank und legte mich flach auf den Boden.

Der Ring war ziemlich weit unter dem Schrank gelandet. Ob ich da dran kam?

Ich streckte meinen Arm soweit es mir möglich war und nach einer, mir endlos vorkommenden Prozedur, hatte ich ihn dann auch.

Danach suchte ich den zerknüllten Umschlag mit den Bob-Konzert-Karten.

Ich würde sie ihm einfach geben.

Na und? War ja nicht meine Schuld wenn diese rosahaarige Bitch mehr Geld hatte als ich, vielleicht war Yo ja wirklich einfach besser mit ihr dran...

Nach einiger Zeit hatte ich den Umschlag, wenn man das verknitterte Ding denn noch einen Umschlag nennen konnte, dann auch gefunden und ging leise zu Yo's Zimmertür.

Dort angekommen verließ mich mein ganzer verbliebener Mut dann auch noch schlagartig.

Was sollte ich denn nun machen? Anklopfen? In Fragen ob ich rein kommen darf? Einfach nur so reinkommen? Und was sollte ich sagen? Fragen über Fragen bildeten sich in meinem Kopf.

Nach einer kurzen Zeit des Nachdenkens beschloss ich jedoch einfach hinein zu gehen. In den sauren Apfel musste ich nun mal beißen, denn immerhin hatte ich's ja irgendwie verbockt.

Ich drückte die Klinke herunter und betrat Yo's Zimmer.

Yo saß auf dem Fensterbrett, sah jedoch nicht in meine, sondern in die andere Richtung und schaute den Schneeflocken beim Fallen zu, doch als ich hineinkam blickte er kurz zu mir.

Danach wandte er sich wieder dem Fenster zu.

Das würde schwierig werden.

Ich schloss die Zimmertür hinter mir und drehte auch den Schlüssel einmal im Schloss um, damit auch keiner hineinplatze, falls die anderen früher nach Hause kommen würden.

Danach ging ich still näher zu Yo, der keine Anstalten machte mit mir reden zu wollen. Das Dumme allerdings war, das ich ihn irgendwie vollkommen verstehen konnte.

Ich stand nun hinter Yo und streckte langsam meine Hand aus um ihm die Karten für das Konzert vor die Nase zu halten.

"Wa-?" Yo drehte sich leicht und blickte die Karten an.

"Das ist mein Weihnachtsgeschenk für dich. Du kannst es nehmen oder auch nicht. Denk darüber was du willst. Mir ist es egal."

"D-das sind Karten für das Bob-Konzert?!" sagte er leicht perplex.

"Schlau erkannt." Sagte ich trocken und wandte mich zum gehen. Ich ertrug das hier einfach alles nicht.

"W-warte..." sagte Yo leise. "Danke...das..., das ist toll."

Ich schaute ihn erstaunt an, mein Blick wurde kurz darauf jedoch ziemlich sauer.

"KOMM MACH MICH DOCH FERTIG! ENTSCHULDIGUNG ABER ICH KANN NICHTS DAFÜR DAS ICH NICHT SO VIEL GELD HABE WIE MRS. TAMAMURA!"

Ich biss mir auf die Lippe. Na toll, jetzt hatte ich schon wieder angefangen zu schreien.

"Du vertraust mir schon wieder nicht. Du vertraust mir einfach nicht, Anna." Sagte Yo wieder mit diesen traurigen Augen.

Er blickte zur Seite ins Leere.

Was meinte er damit?

"Ja aber was...?" fragte ich verwirrt.

Yo schaute mich wieder an.

"Es ist doch egal, wie wertvoll das Geschenk ist. Wichtig ist von wem es kommt und ob es von Herzen ist, Anna." (>der weise Spruch des Tages T.T<)

"Ja aber..."

"Tzzzz nichts aber." Er starrte immer noch ins Leere.

Was sollte ich bloß tun?

Ich war so nervös, denn immerhin hatte ich mich noch nie wirklich bei jemandem entschuldigt. "Entschuldigung" - dieses Wort wollte mir einfach nicht über die Lippen gleiten.

Anstatt dessen zückte ich den Ring und hielt in Yo vor die Nase. Yo schaute ihn fragend an.

"Bitteschön." Sagte ich schnell und drückte ihn Yo in die Hand.

"W-was soll ich denn damit?"

"Hör zu Yo...d-der Ring, er ist...wirklich wunderschön, aber ich habe langsam einfach

das Gefühl...nun ja, das ich es nicht wert bin... ihn zu tragen. Ich bin es nicht wert so...so einen tollen Verlobten zu haben. Gib ihn Tamao, die freut sich garantiert darüber."

Zum Satzessende hin wurde ich immer leiser.

Ich hasste mich für das was ich gerade gesagt hatte, aber ich wusste auch dass es eigentlich das Einzige richtige war. Ich tat immer so, als würde ich Yo besitzen und vertraute ihm nicht mal mehr richtig...war ich es da überhaupt wert seine Verlobte zu sein?

"Und was ist wenn ich ihn Tamao gar nicht geben möchte?" Yo zog eine Augenbraue hoch. War das eine Fangfrage oder so was???

"Was?! H-hör zu. Mir fällt das hier gerade...ziemlich schwer. Ich weiß das sie...sie mehr um dich gibt...als ich."

Wieder wurde ich zum Satzessende hin leiser.

Auf einmal lächelte Yo mich an. So ein süßes Lächeln...was sollte das denn jetzt bedeuten?

"DU MACHST DICH LUSTIG ÜBER MI-" fing ich wieder schreiend an, doch plötzlich stand Yo auf und legte einen Finger auf meine Lippen.

Ich stand völlig geschockt vor ihm und wartete ab was nun passieren würde.

"Weißt du was? Irgendwie bist du richtig niedlich wenn du eifersüchtig bist."

"ICH BIN NICHT EIFER-" schrie ich schon wieder. Irgendwie hatte ich das mit dem Schreien wirklich nicht unter Kontrolle.

Dann jedoch schaute ich tief in Yo's große Augen und in meinem Kopf schaltete sich die berühmte Glühbirne ein.

"Oh ja...ich bin eifersüchtig....verdammt eifersüchtig" Flüsterte ich leise, mehr zu mir selbst.

"Die niedlichste Eifersüchtigste die ich kenne." Antwortete er mit seinem typischen Lächeln, das so vor Wärme strahlte.

Ich merkte wie sich ein Gefühl in mir ausbreitete als er das sagte. War ich etwa gerade leicht rot geworden?

Yo nahm mich bei der Hand und zog mich zu sich.

"Es tut mir leid." Hauchte ich leise. "Unendlich Leid."

Danach zog Yo mich noch ein Stück zu sich.

"Hab ich da gerade eine Entschuldigung gehört? Respekt Anna." Flüsterte er lächelnd in mein Ohr.

Zuerst wollte ich einfach "ja." Sagen, doch dann sah ich meine Chance und konnte einfach nicht anders.

Scheu gab ich Yo, der daraufhin leicht rot wurde, einen Kuss.

Er ließ sich nach hinten auf das Fensterbrett fallen und ich setzte mich kuschelnd neben ihn.

Danach wurde aus unserem ersten scheuen Kuss eine wahrlich Knutschorgie, doch plötzlich brach Yo ab und ich guckte ihn fragend an.

"Wir haben etwas Wichtiges vergessen." Sagte er auf meinen fragenden Blick hin.

"Und das wäre?" fragte ich lächelnd.

Wortlos zückte Yo den Ring, den ich ihm in die Hand gedrückt hatte hervor und steckte ihn mir an meinen Ringfinger.

Ich strahlte ihn an.

"Frohe Weihnachten, Anna." Sagte Yo ebenfalls über das ganze Gesicht strahlend. Endlich!

Schlagartig wandelte sich meine Meinung gegenüber Weihnachten.

"Frohe Weihnachten, Yo." Sagte ich ganz leise, damit er sich zu mir rüberbeugte, um mich zu verstehen und küsste ihn daraufhin erneut.

Doch plötzlich...:

"Ich liebe dich." Diese drei kleinen Worte kamen so plötzlich von Yo, dass sie mich fast zu Tränen rührten. Und nun, war auch ich...endlich in Weihnachtsstimmung."

"Wer auch immer derjenige ist, ich will ihm danken für das wunderbarste Weihnachtsgeschenk meines ganzen Lebens."

*soooo das war dann das ende *drop* is mir glaub ich i-wie nit so gut gelungen. *selbst nicht so überzeugt davon war* meiner Meinung nach glich's am Ende eher ner Daily-Soap xDDD aba na ja egal^^ würd mich freun wenn ihr mir schreibt wie es euch gefallen hat *anlächel* xDDD jopp ach ja also eben hier noch ma ein bisschen Schleichwerbung xDDD:*

1. "verliebt" - die Verlobte meines "besten" Freundes

2. "My little broken family."

*3. "Ma-One-Shot-Sammlung." (Die wird ständig erweitert, würd mich freun wenn ihr mal reinguckt. *schon drei one shot's zam hat*)*

*4. meine beiden neuen ideen zum Pairing HaoxYoh *das pairing im mom voll liebt* also ich schätz ma mit den ff's bin ich im mom noch ne weile beschäftigt xDD würd mich freun wenn eina von euch sich mal dahin verirrt xDDDD H.E.A.G.D.L. cu cu, da yo-chan^^.*